Entwicklungsaufgaben

nach Havighurst (1982)

Mittlere Kindheit (6-12 Jahre)	Adoleszenz (12–18 Jahre)	Frühes Erwachsenen- alter (18–30 Jahre)
Erlernen körperlicher Geschick- lichkeit, die für gewöhnliche Spiele notwendig ist	Neue und reifere Beziehungen zu Altersgenossen beiderlei Geschlechts aufbauen	Auswahl eines Partners
Aufbau einer positiven Einstel- lung zu sich als einem wachsenden Organismus	Übernahme der männlichen oder weiblichen Geschlechtsrolle	Mit dem Partner leben lernen
Lernen, mit Altersgenossen zurechtzukommen	Akzeptieren der eigenen körperlichen Erscheinung	Gründung einer Familie
Erlernen eines angemessenen männlichen oder weiblichen Rollenverhaltens	Emotionale Unabhängigkeit von den Eltern und von anderen Erwachsenen	Versorgung und Betreuung der Familie
Entwicklung grundlegender Fertigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen	Vorbereitung auf Ehe und Familienleben	Ein Heim schaffen, den Haushalt organisieren
Entwicklung von Konzepten und Denkschemata, die für das Alltagsleben notwendig sind	Vorbereitung auf berufliche Karriere	Berufseinstieg
Entwicklung von Gewissen, Moral und einer Werteskala	Werte und ein ethisches System erlangen, das als Leitfaden für das Verhalten dient	Verantwortung als Staatsbürger ausüben
Erreichen persönlicher Unabhängigkeit	Sozial verantwortliches Verhalten erstreben und erreichen	Eine angemessene soziale Gruppe finden
Entwicklung von Einstellungen gegenüber sozialen Gruppen und Institutionen		

Quellen: Bertelsmann Stiftung (Hrsg.) (2016). Werte lernen und leben. Gütersloh; Lösel, Friedrich, und Christine Ott (2010). Evaluation des Projektes »Wertebildung in Familien«. Abschlussbericht. Friedrich-Alexander-Universität. Erlangen-Nürnberg.